

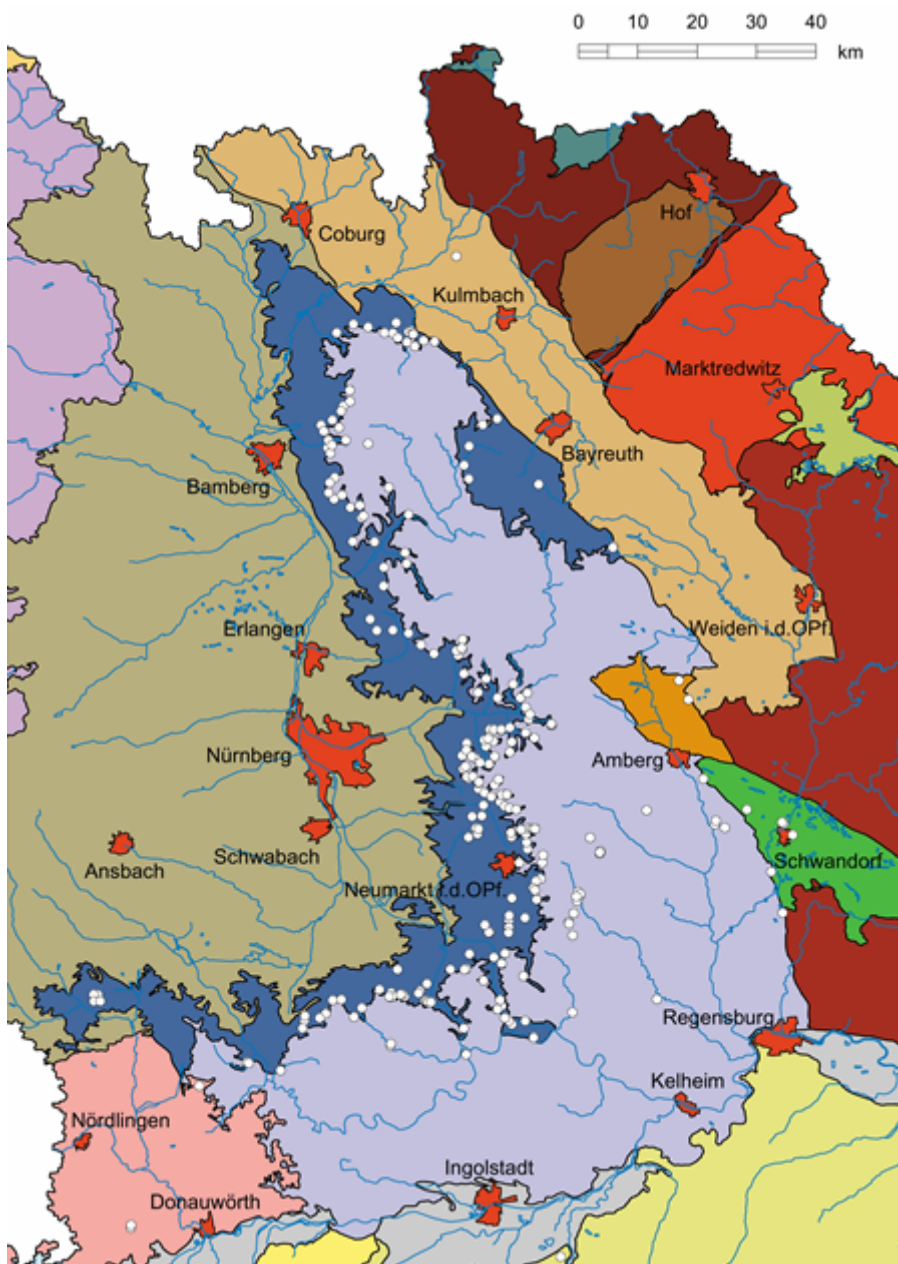


Hydrogeologische Einheiten

## Dogger

### 1 Karte der Probenahmepunkte

Lage der Probenahmepunkte aus der Einheit Dogger.



Von Grundwässern aus dem Dogger liegen Analysenergebnisse aus 253 Probenahmestellen mit insgesamt 73 Vollanalysen vor. Die Hauptbestandteile der Wässer aus den feinkörnigen Sandsteinen, Kalksandsteinen und zwischengeschalteten schluffigen Tonsteinen sind Calcium und Magnesium sowie Hydrogenkarbonat. Die Mehrzahl der Wässer fallen nach FURTAK & LANGGUTH (1967) in das Feld der "normal erdalkalischen, überwiegend hydrogenkarbonatischen Wässer". Erhöhte Werte an Nitrat, Sulfat und Chlorid werden überwiegend in den Bereichen ohne schützende Deckschichten beobachtet und dürften damit auf anthropogenen Stoffeintrag zurückzuführen sein. Diese Wässer sind dann als "erdalkalische Wässer mit teils höherem Alkaligehalt, überwiegend chloridisch/nitratisch" zu bezeichnen. Bei drei Grundwässern im Feld der "alkalischen Wässer, überwiegend hydrogenkarbonatisch" handelt es sich um Natriumhydrogenkarbonatwässer aus Tiefbrunnen, die als Austauschwässer anzusehen sind.

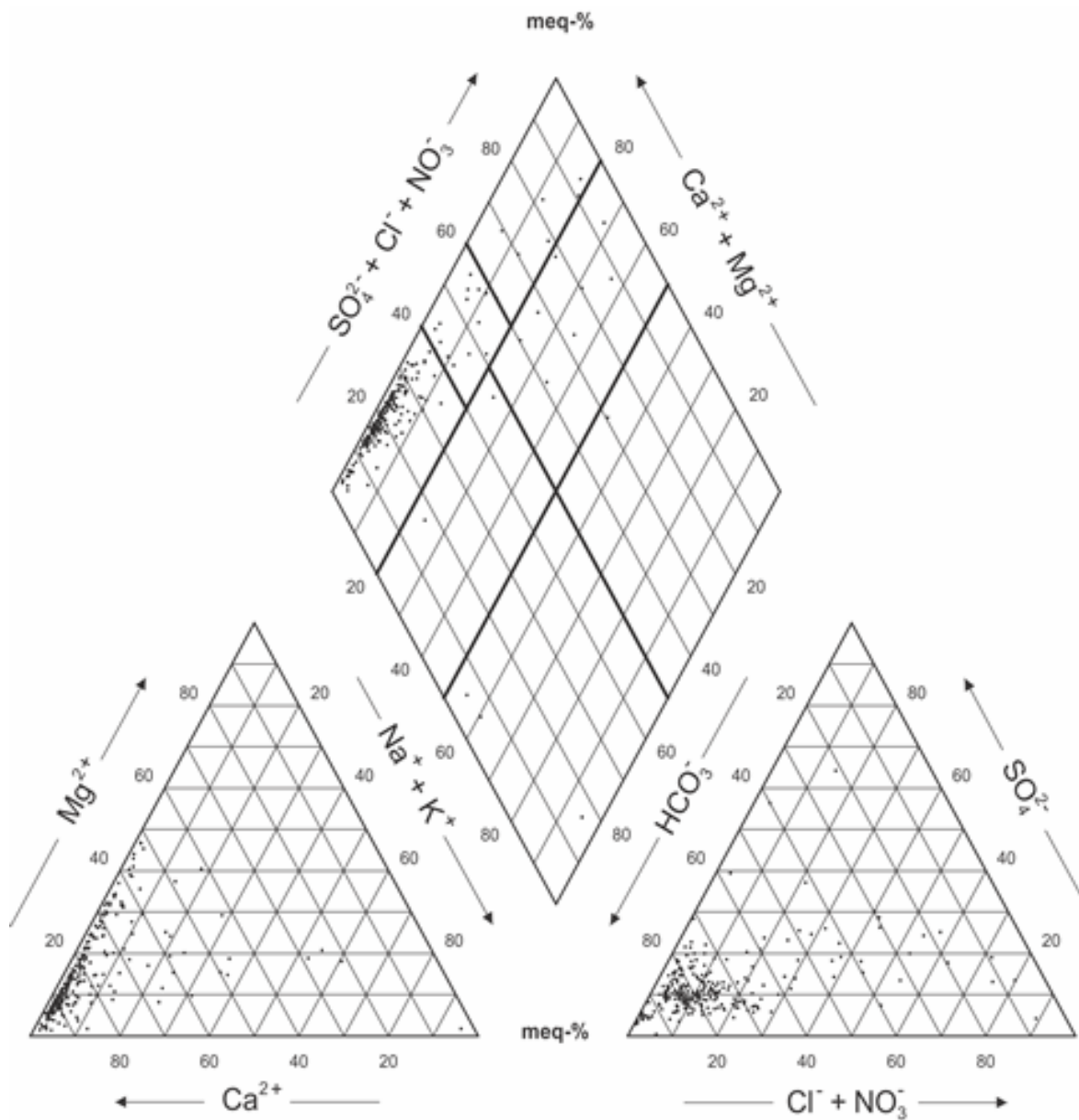
## 2 Tabelle der zugehörigen Gesteinseinheiten

(Hydrogeologische Übersichtskarte von Deutschland)

Gesteinseinheit HÜK200	Datenbank-ID	Stratigrafie	Petrografie
Mittlerer Jura (Eisensandstein - Ornatenton)	M 05	Oberes Aalen- Callov	Sandstein, meist feinkörnig (Eisensandstein), oben Ton-, Mergel- und Kalkstein
Mittlerer Jura (Opalinuston)	M 06	Unteres Aalen	Mergelstein, Tonstein, bituminöse Ölschiefer und Kalkstein- bänke

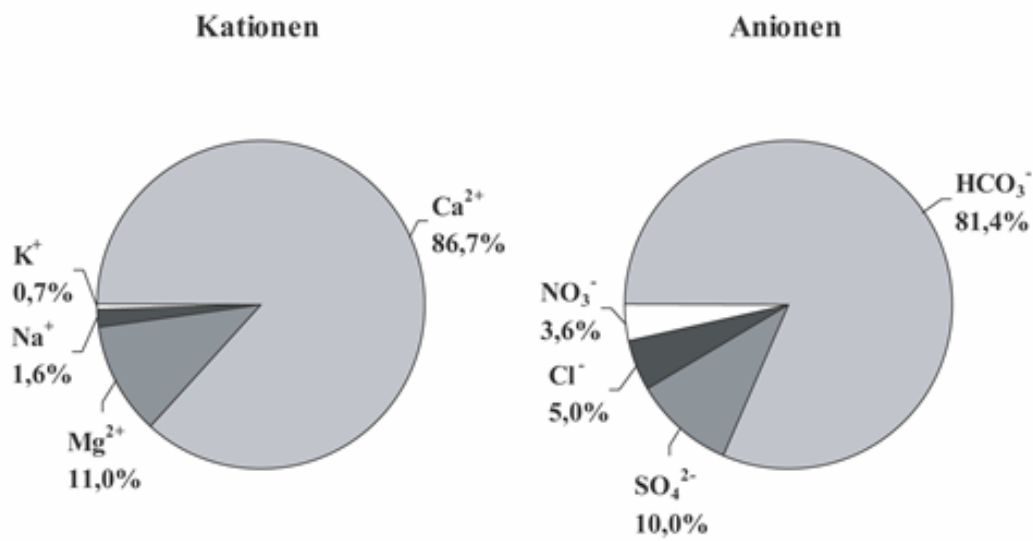
### 3 Vierstoff-Diagramm von FURTAK & LANGGUTH

Chemische Zusammensetzung der Grundwässer aus der Einheit Dogger



Chemische Zusammensetzung der Grundwässer

## 4 Tortendiagramm Kationen/Anionen



Prozentuale Verteilung der Medianwerte (meq-%) der Hauptelemente der Grundwässer

---

### Impressum:

Herausgeber:  
Bayerisches Landesamt für Umwelt  
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160  
86179 Augsburg

Telefon: (0821) 90 71 – 0  
Telefax: (0821) 90 71 – 55 56  
E-Mail: [poststelle@lfu.bayern.de](mailto:poststelle@lfu.bayern.de)  
Internet: <http://www.lfu.bayern.de>

Postanschrift:  
Bayerisches Landesamt für Umwelt  
86177 Augsburg

Bearbeitung:  
Ref. 104